

Altenheim  
**KONFERENZEN**

# RECHTSTAG 2014



[www.ah-rechtstag.de](http://www.ah-rechtstag.de)

Betreuungsrecht +++ Bürokratieabbau +++ Forderungsausfallmanagement +++  
Heimerlöse +++ Verlässliche Dienstplanung +++

20. und 21. Mai 2014 in Hannover

**Altenheim**  
Lösungen fürs Management





## Rechtstag 2014: Das dürfen Sie erwarten!

- Aktuelle Informationen mit hohem Nutzwert
- Direkter Kontakt zu renommierten Rechtsexperten
- Intensiv-Workshops
- Viel Raum für Ihre Fragen
- Austausch mit den Kollegen aus der Branche

## Bürokratieabbau: Folgt jetzt der Befreiungsschlag?

Die Ergebnisse der Praxistests zur Verschlinkung der Pflegedokumentation werden als Befreiungsschlag gehandelt, die Fachlichkeit der Mitarbeiter in den Einrichtungen soll wieder mehr Gewicht bekommen.

Es soll mehr Zeit für die Pflege geben. Johannes F. Kamm (Pflegen & Wohnen Hamburg) und Michael Wipp (Haus Edelberg) haben an dem Projekt intensiv mitgearbeitet und erläutern, wie Sie in Ihren Einrichtungen die neuen Möglichkeiten rechtssicher nutzen können.

Und wie werden die Qualitätsprüfer der Medizinischen Dienste damit umgehen? Diese im Grunde genommen alles entscheidende Frage diskutieren Sie vor Ort mit Bernhard Fleer, Fachberater im Team Pflege beim Spitzenverband MDS. Dieses und viele weitere Themen rund um den rechtssicheren Betrieb Ihrer Einrichtungen erwarten Sie beim Rechtstag 2014 in Hannover.

Ich freue mich auf Sie!



Lukas Sander  
Redakteur Altenhilfe  
Politik & Wirtschaft  
Vincentz Network, Hannover

### Teilnehmerkreis

- Heimleiter
- Regionaldirektoren
- Geschäftsführer
- Träger und leitende MitarbeiterInnen der teilstationären und stationären Altenhilfe

Auf der Altenheim KONFERENZ Rechtstag 2014 präsentiert sich:  
CURACON Weidlich Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

**CURACON**  
SICHERHEIT GEBEN. LÖSUNGEN BIETEN.

### Referenten



**RAin**  
**Nicola Dissel-Schneider**  
HKB GmbH –  
Rechtsanwaltsgesellschaft,  
Koblenz



**RAin** **Lena Ertlmaier**  
CURACON Weidlich  
Rechtsanwaltsgesellschaft  
mbH, Rendsburg



**Bernhard Fleer**  
Fachberater im Team Pflege  
beim Medizinischen Dienst  
des Spitzenverbandes Bund  
der Krankenkassen, Essen



**Jan Grabow**  
Wirtschaftsprüfer/Steuer-  
berater CURACON GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesell-  
schaft, Düsseldorf



**Johannes F. Kamm**  
Geschäftsführer der  
Pflegen und Wohnen  
Hamburg GmbH, Hamburg



**RA Prof. Ronald Richter**  
RICHTERRECHTSANWÄLTE,  
Hamburg



**RA Peter Sausen**  
STEINRÜCKE . SAUSEN  
RECHTSANWÄLTE KÖLN –  
BERLIN



**RAin Ines Theda**  
Kanzlei Dr. Heß & Kollegen,  
Freiburg



**RA Kai Tybussek**  
Geschäftsführender  
Partner der CURACON  
Weidlich Rechtsanwalts-  
gesellschaft mbH, Münster



**Michael Wipp**  
Geschäftsführer Haus  
Edelberg Dienstleistungs-  
gesellschaft für Senioren,  
Karlsruhe

## Tagungsprogramm, 20. Mai 2014

ab 8.30 Uhr

Empfang der TeilnehmerInnen, Ausgabe der Tagungsunterlagen, Begrüßungskaffee

9.15 – 9.30 Uhr

**Begrüßung und Moderation**

Lukas Sander, Redakteur Altenhilfe, Politik & Markt, Vincentz Network

9.30 – 10.10 Uhr

**Optimierung der Heimerlöse**

Pflegesätze und Investitionskosten nach den neuen Vorgaben von Rechtsprechung und Landesrecht  
RA Kai Tybussek, Geschäftsführender Partner der CURACON Weidlich Rechtsanwalts-gesellschaft mbH, Münster

10.10 – 10.15 Uhr **Diskussion**

10.15 – 10.45 Uhr

**Betreuungsrecht: Von der Fürsorge zu Selbstbestimmung und Assistenz**

Die neuen Entwicklungen der Rechtsprechung und der Gesetzgebung  
RA Ines Theda, Kanzlei Dr. Heß & Kollegen, Freiburg

10.45 – 10.50 Uhr **Diskussion**

10.50 – 11.15 Uhr

**Kaffeepause – Ihre Zeit für Networking**

11.15 – 11.50 Uhr

**Entbürokratisierung der Pflegedokumentation**

Die Ergebnisse des BMG-Projektes und die Umsetzung in den Einrichtungen  
Johannes F. Kamm, Geschäftsführer der Pflegen & Wohnen Hamburg GmbH, Hamburg  
und  
Michael Wipp, Geschäftsführer Haus Edelberg Dienstleistungsgesellschaft für Senioren, Karlsruhe

11.50 – 12.00 Uhr **Diskussion**

12.00 – 13.00 Uhr

**Mittagspause an Thementischen**

Diskutieren Sie in der Mittagspause mit Referenten und Branchenkollegen:

• **Entbürokratisierung – weniger dokumentieren**

Michael Wipp  
und  
Johannes F. Kamm

• **Haftungsrecht als Managementaufgabe**

RA Prof. Ronald Richter

• **Mitarbeiterorientierte Dienstplan- und Arbeitszeitmodelle**

RA Peter Sausen

Diskutieren Sie mit TED macht's möglich.



13.00 – 13.45 Uhr

**Rechtstag interaktiv:**

**Bürokratieabbau – was müssen**

**Einrichtungen jetzt beachten?**

**Mit TED-Umfrage**

**Darüber diskutieren:**

- Bernhard Fleer, Medizinischer Dienst des Spitzenverbandes Bund der Krankenkassen
  - Johannes F. Kamm, Geschäftsführer Pflegen & Wohnen Hamburg GmbH
  - Michael Wipp, Geschäftsführer Haus Edelberg
- Diskussionsleitung: Lukas Sander, Redakteur Vincentz Network

Bringen Sie sich aktiv in die Diskussion ein und stimmen Sie vorher und nachher ab!

13.45 – 14.25 Uhr

**Haftungsrecht – Das Risiko der Geschäftsleitung**

Wie können Einrichtungen im Zusammenspiel aus vertraglichen Ansprüchen der Bewohner, dem Leistungsrecht der Kostenträger und der Verpflichtung, das Ganze in einem internen Qualitätsmanagement zusammenzuführen, rechtssicher agieren?  
RA Prof. Ronald Richter, Richter Rechtsanwälte, Hamburg

14.25 – 14.30 Uhr **Diskussion**

14.30 – 15.00 Uhr

**Kaffeepause – Ihre Zeit für Networking**

15.00 – 15.40 Uhr

**Forderungsausfallmanagement**

Schöpfen Sie Ihre rechtlichen Möglichkeiten aus zur Absicherung Ihrer Forderungen vor und bei Abschluss des Heimvertrages und optimieren Sie Prozesse, um Außenstände in Grenzen zu halten.  
RA In Nicola Dissel-Schneider, HKB GmbH – Rechtsanwalts-gesellschaft, Koblenz

15.40 – 15.45 Uhr **Diskussion**

15.45 – 16.25 Uhr

**Verlässliche und flexible Dienstplanung als Instrument der Mitarbeiterbindung**

Die ideale Dienstplanung schafft es, Personal frei von Über- und Unterdeckung exakt auf die Bedarfssituation der Bewohner hin einzusetzen und zugleich die Bedürfnisse und Wünsche der Mitarbeiter zu berücksichtigen. Der Vortrag stellt den Weg zur mitarbeiterfreundlichen Dienstplanung in vier Schritten praxisorientiert dar.  
RA Peter Sausen, STEINRÜCKE . SAUSEN RECHTSANWÄLTE KÖLN – BERLIN

16.25 – 16.30 Uhr **Diskussion**

16.30 Uhr

**Ende der Tagung und Get-together**

Das richtige Ambiente für den Austausch mit Kolleginnen und Kollegen

## Intensiv-Workshops, 21. Mai 2014

**Diskutieren Sie im kleinen Kreis**

**mit renommierten Rechtsexperten und Kollegen:**

Profitieren Sie am 2. Tag vom direkten Austausch bei den Intensiv-Workshops, die Sie optional hinzu buchen können. Die parallel laufenden Workshops finden statt von: **10.00 – 13.30 Uhr.**

Wählen Sie einen Workshop aus und sichern Sie sich jetzt Ihren Platz. Teilnehmerzahl begrenzt.

9.00 – 10.00 Uhr

**Einstieg in den 2. Tag**

**bei einem gemeinsamen Networking-Frühstück**

**Workshop I**

10.00 – 13.30 Uhr

**Strategie 2018: So machen Sie Ihre Einrichtung wirtschaftlich fit für die Zukunft**

- Rahmenbedingungen, wirtschaftliche Situation, strategischer Handlungsbedarf (Curacon-Datenpool)
- Koalitionsvertrag auf Bundesebene: Was kommt auf die Branche zu, wie ist der Umsetzungsstand?
- Details zur Umsetzung der BSG-Urteile zu den Investitionskosten in den Bundesländern
- Pflegesatzverhandlungen: Brennpunkte Personal, Dienstleistungsverträge
- Neues zu Unternehmerlohn, Wagniszuschlag & Co.
- Der neue Pflegebedürftigkeitsbegriff: Kann man sich vorbereiten?

RA Kai Tybussek, Geschäftsführender Partner der CURACON Weidlich Rechtsanwalts-gesellschaft mbH, Münster, RA In Lena Ertlmaier, CURACON Weidlich Rechtsanwalts-gesellschaft mbH, Rendsburg und Jan Grabow, Wirtschaftsprüfer/Steuerberater CURACON GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf

**Workshop II**

10.00 – 13.30 Uhr

**Mitarbeiterbindung:**

**Die Instrumente aus arbeitsrechtlicher Sicht**

- Mitarbeiter gezielt gewinnen und binden – Managementaufgabe der Zukunft
- Was macht Mitarbeiter zufrieden und glücklich?
- Die Instrumente: materielle und immaterielle Motivationsfaktoren – der arbeitsrechtliche Baukasten
- Die rechtssichere Umsetzung:
  - Gratifikationen, Incentives und Co.
  - Stichtagsklauseln
  - Rückzahlungsklauseln
  - Widerruf und Freiwilligkeit
  - Fortbildungsvereinbarungen

Peter Sausen, Rechtsanwalt & Fachanwalt für Arbeitsrecht, Fachautor und Dozent STEINRÜCKE . SAUSEN RECHTSANWÄLTE KÖLN – BERLIN

# Anmeldung

Hiermit melde ich mich/melden wir unsere/n Mitarbeiter/in verbindlich zur Teilnahme an:

**Altenheim KONFERENZ Rechtstag 2014  
am 20. und 21. Mai 2014 in Hannover**

- Tagung: 449,00 EUR
- in Kombination mit Intensiv-Workshop I: 699,00 EUR
- in Kombination mit Intensiv-Workshop II: 699,00 EUR

Alle Preise verstehen sich zzgl. 19% Mehrwertsteuer.  
Die Teilnahmegebühren erkenne/n ich/wir an und werde/n die Gebühren nach Erhalt der Rechnung bei Fälligkeit überweisen.

- Ja, ich möchte über künftige Vincentz-Veranstaltungen per E-Mail informiert werden.



**Ihr Ansprechpartner**  
Andreas Weber  
Veranstaltungsreferent  
Tel. +49 511 99 10-175  
andreas.weber@vincentz.net

## Teilnahmeinformationen

### Termin und Ort

20. und 21. Mai 2014,  
Hotel Courtyard by Marriott Hannover Maschsee

### Veranstalter

Vincentz Network GmbH & Co. KG  
Veranstaltungsdienste Altenhilfe  
Plathnerstraße 4c  
30175 Hannover

### Leistungsumfang

In den Teilnahmegebühren enthalten sind die Tagungsunterlagen mit Teilnahmezertifikat, Tagungsgetränke, Kaffeepausen, Mittagessen und das Get-Together. Die Gebühren für den Workshop beinhalten zusätzlich die Workshop-Unterlagen, das Teilnahmezertifikat, das gemeinsame Frühstück, Workshopgetränke und eine Kaffeepause.

### Anmeldung

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und schriftlich bestätigt. Nach Erhalt der Teilnahmebestätigung/Rechnung ist die Teilnahmegebühr bis spätestens vier Wochen vor der Veranstaltung zu überweisen – später eingehende Anmeldungen sind sofort nach Erhalt der Teilnahmebestätigung/Rechnung zu begleichen.

### Rücktritt

Bei Stornierungen bis vier Wochen vor der Veranstaltung werden die Teilnahmegebühren zurückerstattet.

Bei Absagen nach diesem Zeitpunkt wird eine Stornierungsgebühr in Höhe von 40 % der Rechnungssumme erhoben. Bei Stornierung weniger als zwei Wochen vor der Veranstaltung oder bei Nichtteilnahme ohne vorherige Stornierung ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Es ist jedoch jederzeit möglich, eine Ersatzperson zu benennen. Stornierungen und Änderungen sind schriftlich mitzuteilen und werden vom Veranstalter bestätigt. Etwaige Rückerstattungen erfolgen nach der Veranstaltung. Vincentz Network behält sich vor, Veranstaltungen abzusagen. In diesem Zusammenhang ggf. anfallende Stornogebühren Dritter (z. B. für Bahn- oder Flugtickets) werden nicht erstattet. Für nicht in Anspruch genommene Teilleistungen (z. B. Get-Together, Frühstück) erfolgt keine Erstattung von anteiligen Teilnahmegebühren.

### Datenschutz

Vincentz Network erstellt im Rahmen der Veranstaltung eine Teilnehmerliste, die folgende Informationen enthält: Name der Einrichtung, Teilnehmername, Adresse (Straße, PLZ, Ort) der Einrichtung. Diese Teilnehmerliste wird allen Teilnehmern und Sponsoren/Ausstellern der Veranstaltung zur Verfügung gestellt, welche diese auch für postalische Werbezwecke nutzen möchten. Ein Widerspruch gegen die Veröffentlichung der Daten und der Weitergabe für Werbezwecke ist bis 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn möglich.

Der Widerspruch muss schriftlich an den Veranstalter erfolgen. Mit Ihrer verbindlichen Anmeldung erklären Sie sich einverstanden, dass während der Veranstaltung ggf. Film-, Bild-, Wort- und Tonaufzeichnungen von Ihnen entstehen. Diese Aufnahmen dürfen von Vincentz Network oder beauftragten Parteien unter Berücksichtigung aller gesetzlichen Rahmenbedingungen uneingeschränkt genutzt werden.

### Hotelreservierung

Für eine bequeme Teilnahme mit kurzen Wegen steht Ihnen ein begrenztes Zimmerkontingent zu ermäßigten Preisen zur Verfügung. Bitte buchen Sie daher rechtzeitig Ihr Zimmer. Die Hotelrechnung begleichen Sie am Abreisetag direkt im Hotel. Ein Vertragsverhältnis über Hotelleistungen kommt ausschließlich zwischen Ihnen und dem Hotel zustande. Als Teilnehmer werden Sie gebeten, die Zimmerreservierung direkt unter dem Stichwort „Vincentz Network“ vorzunehmen.

### Veranstaltungshotel

Courtyard by Marriott Hannover Maschsee  
Artur-Menge-Ufer 3, 30169 Hannover  
Tel. +49 511 366 000, Fax +49 511 366 00 555  
reservations.hannover@courtyard.com  
www.courtyardhannover.de  
EZ/Übernachtung: EUR 149,00, inkl. 7% MwSt.  
Frühstück: EUR 19,00, inkl. 19% MwSt.

### 1. Teilnehmer (bitte in Druckbuchstaben)

Name, Vorname

Funktion

E-Mail (Wichtig für den Versand Ihrer Teilnehmerunterlagen)

### 2. Teilnehmer (bitte in Druckbuchstaben)

Name, Vorname

Funktion

E-Mail (Wichtig für den Versand Ihrer Teilnehmerunterlagen)

Anschrift des Rechnungsempfängers (ggf. Stempel)

Telefon (tagsüber für eventuelle Rückfragen)

Datum, Unterschrift H